

Die Christian-Albrechts-Universität will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

In der Klinik für Innere Medizin II mit dem Schwerpunkt Hämatologie und Onkologie der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2-Professur auf Zeit (für 5 Jahre) für Internistische Onkologie

zu besetzen.

Die/Der zukünftige Stelleninhaber/-in soll das Fachgebiet Onkologie in Forschung und Lehre vertreten.

Es wird erwartet, dass sich die/der zukünftige Stelleninhaber/-in aktiv in den Forschungsschwerpunkt der Fakultät „alterungsabhängige Mechanismen der Manifestation von Krankheiten“ mit den Profildbereichen Entzündung, Onkologie und Neurowissenschaften einbringt.

Die Professur ist mit der Funktion als Oberärztin/Oberarzt der Medizinischen Klinik II mit den Schwerpunkten Hämatologie und Onkologie verbunden.

Die/Der zu Berufende wird in enger Kooperation mit dem Direktor der Medizinischen Klinik II Aufgaben in der Krankenversorgung, in der Forschung und in der curricularen Ausbildung der Studierenden wahrnehmen. Sie/Er soll den Schwerpunkt der internistischen Onkologie auf dem Gebiet der soliden Tumoren in allen Bereichen ausbauen, das Comprehensive Cancer Center - Nord in enger interdisziplinärer Zusammenarbeit mit den etablierten Organzentren leiten und den Schwerpunkt Onkologie der Medizinischen Fakultät wissenschaftlich und klinisch weiterentwickeln. Dafür sollte sie/er im Bereich der klinischen Onkologie besonders ausgewiesen sein.

Leitungserfahrungen in einem Universitären Krebszentrum wären von Vorteil. Als wesentlich wird der Nachweis zur erfolgreichen Einwerbung begutachteter Drittmittel und zur Leitung und Durchführung multizentrischer klinischer Studien im Bereich der Onkologie angesehen.

Die zusätzlichen wissenschaftlichen Leistungen sollen im Rahmen einer Juniorprofessur oder durch eine Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen nachgewiesen werden, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können. Ebenfalls wird die Facharztanerkennung für Innere Medizin mit der Zusatzbezeichnung Hämatologie und Internistische Onkologie vorausgesetzt.

Auf die Einstellungsbedingungen des § 61 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein wird hingewiesen. Nähere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage www.uni-kiel.de unter dem Stichwort „Berufungsverfahren“.

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen in Forschung und Lehre zu erhöhen und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Das Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein verpflichtet die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel und die Sektion Medizin der Universität zu Lübeck dazu, untereinander und mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein eng zusammen-zuarbeiten, Schwerpunkte zu bilden und diese aufeinander abzustimmen. Das Land erwartet, dass auch die Kliniken, Institute und neu berufenen Wissenschaftler/-innen in diesem Sinne miteinander kooperieren.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, akademische Zeugnisse) sowie ein kurzes Forschungskonzept werden unter Angabe der Privat- und Dienstadresse mit Telefonnummer und E-Mail bis zum **21.08.2015** erbeten an den Dekan der Medizinischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Olshausenstraße 40, 24098 Kiel.

Interessierte fordern bitte ein Schema zum Aufbau der Bewerbung über unsere Homepage an (<http://www.medizin.uni-kiel.de> > Fakultät > Berufungsverfahren).

